

Auf den Punkt gebracht:

„Was passiert bei einer Alzheimer-Demenz im Gehirn?“

Montag, 9. September 2024, von 17 bis 18 Uhr



Online-Informationsveranstaltung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Interessierte

Die Alzheimer-Krankheit stellt eine Erkrankung des Gehirns dar. Sie führt zu einem Abbau der Nervenzellen im Gehirn und dadurch auch zu zunehmenden Einschränkungen der Fähigkeiten der Betroffenen. Die Bezeichnung stammt von dem deutschen Neurologen Alois Alzheimer, der die Erkrankung 1906 erstmals wissenschaftlich beschrieb.

- Welche Veränderungen treten im Gehirn auf?
- Was ist der Unterschied zwischen Alzheimer und Demenz?
- Welche Untersuchungen sind für die Diagnose notwendig?

Antworten auf diese und andere Fragen geben wir am **Montag, 9. September 2024, von 17 bis 18 Uhr.**

Neben einem fachlichen Input von **Dr. med. Volker Dahling, Oberarzt/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Hochschulklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der MHB**, freuen wir uns, wenn Sie uns schon Fragen zusenden, können auf die wir im Verlauf der Veranstaltung eingehen können.

Anmeldungen bis zum 06.09.2024

bitte online oder per Mail an anmeldung@alzheimer-brandenburg.de

Mit Ihrer Anmeldung willigen Sie ein, dass Ihr Name und Ihre Mailadresse von der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz zu Dokumentations- und Informationszwecken aufbewahrt werden. Sie können dies jederzeit widerrufen. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung, die wir als Zoom-Meeting anbieten, senden wir Ihnen kurz vor der Veranstaltung per Mail zu.



Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Stephensonstraße 24–26
14482 Potsdam

Tel. (0331) 740 90 08
anmeldung@alzheimer-brandenburg.de
www.alzheimer-brandenburg.de